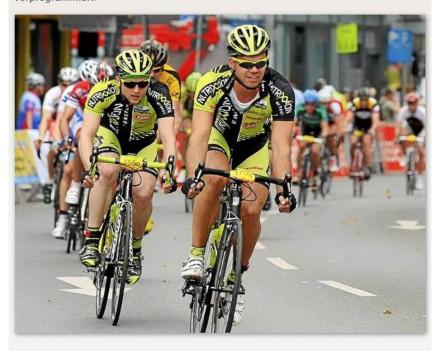
Die Radsportsaison startet in Kiesen



Die Verantwortlichen des Radsportclubs Aaretal Münsingen wollen es einmal mehr wissen. Sie holen das verloren geglaubte nationale Saisonauftakt-Rennen am Ostermontag von Schwarzhäusern nach Kiesen. Radsport-Spektakel ist vorprogrammiert.



Eine 40-jährige Radsport-Tradition schien verloren, nachdem sich der RV Schwarzhäusern nicht mehr in der Lage sah, den Saisonauftakt mit dem beliebten Rundstreckenrennen am Ostermontag durchzuführen. Im Jahr 2014 kämpften somit die Rennfahrer in Schwarzhäusern zum letzten Mal um Sieg und Podestplätze. Geht nicht, sagten sich die Verantwortlichen des RSC Aaretal Münsingen – und packten entschlossen zu! Resultat: Das Ostermontagsrennen wird von Schwarzhäusern nach Kiesen gezügelt.

Die Aaretaler sind erfahrene Organisatoren von Radsportrennen. Jahrelang boten sie den Schweizer Rennfahrern in mehreren Kategorien Startgelegenheiten und organisierten unter anderem die Schweizermeisterschaften für Profis und Elitefahrer im Jahre 2011 – mit einem gewissen Fabian Cancellara als Sieger. Nun wird der bisherige GP Mobiliar mit Start und Ziel in Kirchdorf nicht mehr im Sommer ausgetragen, sondern auf den Ostermontag vorverlegt.

Die flache Strecke mit Start und Ziel beim Schulhaus Kiesen verspricht ein schnelles Rennen. Die Elite/Amateur-Kategorie fährt die grosse Runde und wird nachmittags um 14.30 Uhr auf 19 Runden und total 109 Kilometer geschickt. Die Kategorie U17 kämpft achtmal ebenfalls auf der grossen Runde und startet um 13.00 Uhr. Bereits am Vormittag ab 09.15 Uhr starten die Hobbyfahrer A/B/C und ab 10.45 die Schülerinnen und Schüler (11 bis 14 Jahre) auf einer kleinen Runde. Für Besucherinnen, Besucher, Betreuer und Radsportfans gibt es somit einiges zu sehen.

Zusammen mit dem Aaretaler Marc Stutzmann nimmt am Ostermontag ein halbes Dutzend seiner MTB-Nationalmannschafts-Kollegen das Rennen auf. Ebenfalls werden etliche Schweizer Spitzenfahrer nach Kiesen kommen, um den ersten Saisonsieg anzustreben. Das hat der Lokalmatador Gabriel Chavanne allerdings schon hinter sich. Der Aaretaler hat Ende März ein internationales Strassenrennen in der Nähe von Strassburg souverän und solo gewonnen, obwohl ihn ein Trainingssturz in den Saisonvorbereitungen stark zurückgeworfen hatte.

Externe Links

http://www.gp-rscaaretal.ch

Info

Datum 30.3.2015 Autor Kettenrad.ch

Direkt http://www.kettenrad.ch/index.php?t=news&tt=news&blogID=1394